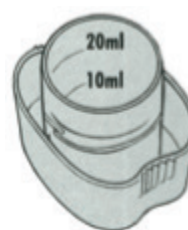
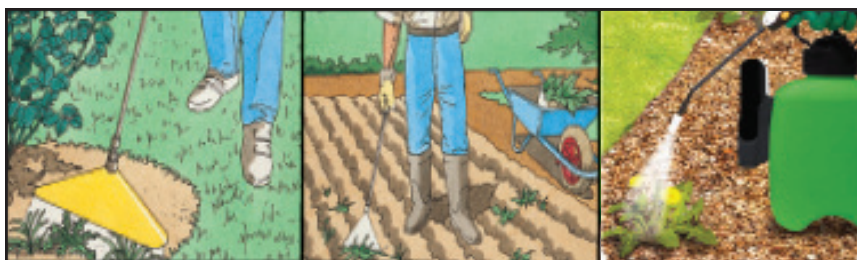


## ROUNDUP 120 - 540ML

Roundup 120 wird von den grünen Unkrautblättern aufgenommen und bekämpft ein- und mehrjährige Unkräuter bis tief in die Wurzel. Bei Kontakt mit dem Boden wird Roundup 120 inaktiviert und dann von Mikroorganismen im Boden abgebaut. Eine Neubepflanzung ist möglich.

Roundup 120 est absorbé par les feuilles des mauvaises herbes et détruit rapidement les annuelles et les vivaces à racine profonde. Il est inactivé au contact du sol et est dégradé par les micro organismes du sol permettant un semis et une plantation.

Roundup 120 è assorbito dalle parti verdi delle infestanti e controlla sia le malerbe annuali che le perennanti fino alle radici. Il formulato viene inattivato a contatto con il suolo e poi degradato dai microrganismi del terreno, per consentire il reimpianto.



Kindersicherer Verschluss  
Bouchon de sécurité  
Chiusura a prova di bambino

Drück- und Drehmechanismus  
Pincez et tournez pour ouvrir  
Premi e ruota meccanismo

### Herbizid zur Bekämpfung von Ungräsern und Unkräutern im Hausgarten:

Wasserlösliches Konzentrat (SL) : 11,22 % Glyphosat (120 g/l), als 15,14%  
Glyphosat-Isopropylammoniumsalz (162 g/l) Eidg. Kontr. -Nr.: W-5693

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen. Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten. Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

### Dés herbant non sélectif destiné à détruire tout végétal traité. Il peut être utilisé sur les mauvaises herbes faciles et difficiles dans les jardins:

Concentré soluble dans l'eau (SL) : 11,22 % de glyphosate acide (120 g/l), sous forme de 15,14% de sel d'isopropylamine de glyphosate (162 g/l) N° d'autorisation de mise sur le marché : W-5693

Éviter tout contact inutile avec le produit. L'emploi abusif peut nuire à la santé. Lire l'étiquette avant l'utilisation. Conserver hors de la portée des enfants. En cas de consultation d'un médecin, garder à disposition l'étiquette ou l'emballage. Ne pas manger, ne pas boire et ne pas fumer pendant l'utilisation. Respecter les instructions d'utilisation pour éviter les risques pour l'homme et l'environnement. Ne pas polluer l'eau avec le produit et/ou son récipient. Ne se débarrasser de ce produit et de son récipient qu'en prenant toutes les précautions d'usage. Utiliser un récipient approprié pour éviter toute contamination du milieu ambiant.

### Erbicida per il controllo delle infestanti in giardini domestici:

Concentrato solubile in acqua (SL): 11,22 % Glifosate (120 g/l), come 15,14% Glifosate sotto forma di sale di isopropilammonio (162 g/l) Controllo finale della Confederazione elvetica: W-5693

Evitare ogni contatto inutile con il prodotto. L'utilizzo non corretto può comportare pericoli per la salute. Leggere l'etichetta prima dell'uso. Tenere in luogo non accessibile ai bambini. Tenere fuori dalla portata dei bambini. In caso di consultazione di un medico, tenere a disposizione il contenitore o l'etichetta del prodotto. Non mangiare, bere o fumare durante l'impiego. Al fine di evitare rischi per la persona e per l'ambiente attenersi alle istruzioni d'uso fornite. Non contaminare l'acqua con il prodotto e/o il suo contenitore. Non disfarsi del prodotto e del recipiente se non con le dovute precauzioni. Usare contenitori adeguati per evitare l'inquinamento ambientale.

ROUNDUP® 120 ist ein nicht-selektives Blattherbizid mit systemischer Wirkung zur Bekämpfung ein- und mehrjähriger Ungräser und Unkräuter wie Quecke, Ackerdistel, Blacken, Winden, Beifuß, Huflattich, Knöterich etc. ROUNDUP® 120 wird über die Blätter und übrigen grünen Pflanzenteile aufgenommen und im Saftstrom bis in die Wurzeln und Ausläufer verfrachtet. Das Unkraut muss genügend Blattmasse zur Aufnahme des Wirkstoffes aufweisen. Keine unter Trockenheit leidenden Pflanzen behandeln. Ferner sollten die Pflanzen möglichst frei sein von pilzlichen Blattkrankheiten. ROUNDUP® 120 wird in Kontakt mit dem Boden rasch inaktiviert und abgebaut. ROUNDUP® 120 ist nicht bienengefährlich und wird hohen ökologischen Massstäben gerecht.

## ANWENDUNGSHINWEISE

Die Anwendung kann in folgenden Situationen nach dem Auflaufen der Unkräuter erfolgen: unter Ziergehölze und -pflanzen, in Zier und Sportrasen unter Kern- und Steinobst, unter Brombeeren. Es dürfen keine grünen Pflanzenteile der Kultur behandelt werden.

Für eine Anwendungsfläche von 5m <sup>2</sup> wird je nach Unkrautart die folgende Aufwandmenge benötigt		Unkrautbeispiele:
Im Frühjahr auf einjährige Unkräuter, vor der Aussaat oder Pflanzung	5 ml in 1/4L Wasser	Junge Gräser und kleine breitblättrige Unkräuter z.B. Ehrenpreis-Arten, Einj. Rispengras Kamille, Klebkraut, Weisser Gänsefuss,...
In der Saison auf große/mehrjährige Gräser und breitblättrige/mehrjährige Unkräuter	10 ml in 1/4L Wasser	Gräser wie z.B. Quecke, Wiesenrispengras und Unkräuter, wie z.B. Beifuss, Blacken Brennessel, Distel, Hahnenfuss, Löwenzahn, Wegerich, Wasserknöterich Weidenröschen, Wiesenkerbel,...
Erneuerung alter Rasenflächen zur Vorbereitung der Aussaat	10 ml in 1/4L Wasser	ganzflächige Anwendung
Größere schwierig zu bekämpfende Unkräuter im Sommer und Spätsommer	15 ml in 1/4L Wasser	Giersch, Brombeere, Winde, Huflattich,...

Behandlung spätestens bis Ende August. Keine Niederschläge während mindestens 6 Stunden nach der Behandlung. Nicht auf unkrautfreiem Boden anwenden, da Wirkung nur über die grünen Pflanzenteile erfolgt. Die Verwendung auf Dächern und Terrassen, auf Lagerplätzen, auf und an Strassen, Wegen und Plätzen, auf Böschungen und Grünstreifen entlang von Strassen und Gleisanlagen ist verboten. Jede Verunreinigung von Gewässern mit dem Produkt, Brühreste und Spülwasser sowie Abdrift vermeiden.

Zierpflanzen dürfen nicht getroffen werden, Spritzschirm verwenden. Vorsicht bei benachbart wachsenden Kulturpflanzen, da Schäden möglich.

Behandelte Flächen/Kulturen erst nach dem Abtrocknen des Spritzbelages wieder betreten.

Behandlung bis spätestens 2 Wochen vor der Saat oder Pflanzung.

## LAGERUNG, ENTSORGUNGSHINWEISE UND HAFTUNG

Produkt kühl, trocken und frostfrei lagern.

Packungen nur völlig restentleert der Kehrrichtabfuhr übergeben. Verpackung nicht wiederverwenden.

Leere Gebinde gründlich reinigen und der Kehrrichtabfuhr übergeben. Mittelreste zur Entsorgung einer Giftsammelstelle oder der Verkaufsstelle übergeben. Nach der Behandlung Spritzgeräte gründlich reinigen.

Der Hersteller garantiert die gleichbleibende Qualität des Produktes beim Verkauf in der verschlossenen Originalpackung. Vom Normalfall abweichende Faktoren wie z. B. aussergewöhnliche Witterungs- oder Bodenverhältnisse, Pflanzensorten, Resistenzen, Spritztechniken, nicht empfohlene Tankmischungen und andere Kulturmassnahmen können die Wirkung beeinflussen. Das damit verbundene Risiko übernimmt der Hersteller nicht.

## ERSTE HILFE MASSNAHMEN

Person aus dem Einwirkungsbereich an die frische Luft bringen. Verunreinigte Kleider ausziehen. Beschmutzte Kleidung ablegen und waschen. Vor Wiedergebrauch Kleidung waschen und Schuhe reinigen. Ist ROUNDUP 120 in die Augen geraten, diese während 15 Minuten mit reichlich Wasser spülen. Bei Kontakt mit der Haut muss die betroffene Stelle sofort gründlich mit Wasser und Seife gewaschen werden. Bei Verschlucken sofort viel Wasser trinken. KEIN Erbrechen herbeiführen, solange nicht ärztlich angeordnet. Bei andauernder Irritation Arzt konsultieren, ein spezifisches Antidot ist nicht bekannt. Notfallauskunft bei Vergiftungen: Toxikologisches Informationszentrum Zürich, Telefon 145 oder 044 251 51 51.

ROUNDUP® 120 est un herbicide foliaire non sélectif à action systémique pour combattre les mauvaises herbes et graminées annuelles et vivaces, telles que le chiendent, le chardon des champs, le rumex, le liseron, l'armoise, le tussilage, la renouée etc. ROUNDUP® 120 est absorbé par les feuilles et les autres parties vertes des plantes, puis transporté par la sève vers les racines et stolons. La mauvaise herbe doit posséder suffisamment de masse foliaire pour absorber la matière active. Ne pas traiter les plantes souffrant de sécheresse. Les plantes doivent être également débarrassées de toute maladie fongique foliaire. En contact avec le sol, ROUNDUP® 120 est rapidement inactivé et dégradé. ROUNDUP® 120 n'est pas toxique pour les abeilles et respecte des critères élevés sur le plan écologique.

## INSTRUCTIONS D'UTILISATION

Utiliser ROUNDUP 120 après la levée des mauvaises herbes dans les situations suivantes : désherbage au pied des arbustes et des plantes d'ornement, désherbage des gazons d'ornement et des terrains de sport, au pied des arbustes fruitiers à pépins et à noyaux, au pied des ronces. Ne pas traiter les parties vertes des plantes.

<b>Doses d'application nécessaires selon l'espèce de mauvaise herbe, pour une surface d'application de 5 m<sup>2</sup> :</b>		<b>Exemples de mauvaises herbes :</b>
Au printemps, sur les mauvaises herbes annuelles, avant le semis ou la plantation	5 ml dans 1/4 l d'eau	Jeunes graminées et mauvaises herbes à feuilles larges, de petite taille p. ex. : variétés de véroniques, pâturin annuel, camomille, ortie, chénopode blanc, etc.
En saison, sur les graminées vivaces ou de grande taille, sur les mauvaises herbes vivaces ou à feuilles larges	10 ml dans 1/4 l d'eau	Graminées telles que le chiendent et le pâturin des prés. Mauvaises herbes telles que l'armoise, le rumex, l'ortie, le chardon, la renoncule, le pissenlit, le plantain, la renouée amphibie, l'épilobe, le cerfeuil sauvage etc.
Destruction d'une vieille-pelouses, avant semis d'une nouvelle	10 ml dans 1/4 l d'eau	application sur toute la surface
En été et fin d'été, sur les mauvaises herbes de plus grande taille, difficiles à combattre	15 ml dans 1/4 l d'eau	Herbe aux goutteux, ronce, liseron, tussilage etc.

Traiter jusqu'à fin août au plus tard. Pas de pluie pendant au moins 6 heures après le traitement. Le produit agit uniquement sur les parties vertes de la plante, c'est pourquoi il est inutile de l'appliquer sur un sol non couvert de mauvaises herbes. Emploi interdit sur les toits et les terrasses, sur les aires d'entreposage, sur les routes, les chemins et les places, sur les talus et les bandes de verdure le long des routes et des voies ferrées. Éviter toute pollution des eaux avec le produit, le reste de bouillie, l'eau de rinçage ou la dérive.

Ne pas toucher les plantes ornementales, utiliser un écran de protection.

Attention : éviter tout contact avec les plantes cultivées avoisinantes en croissance, car elles pourraient s'en trouver endommagées.

Ne pas entrer dans la zone traitée avant le séchage complet.

Traitement jusqu'à 2 semaines au plus tard avant le semis ou la plantation.

## STOCKAGE, ÉLIMINATION ET RESPONSABILITÉ

Conserver dans un endroit frais, sec et à l'abri du gel.

Vider complètement les contenants avant de les évacuer avec les déchets urbains. Ne pas réutiliser les emballages.

Les récipients vides doivent être nettoyés soigneusement et évacués avec les déchets urbains. Les reliquats de produits doivent être déposés au centre de collecte des toxiques ou dans un point de vente. Nettoyer soigneusement les pulvérisateurs après le traitement.

Respectez les usages, doses, conditions et précautions d'emploi mentionnés sur l'emballage qui ont été déterminés en fonction des caractéristiques du produit et des applications pour lesquelles il est préconisé. Conduisez sur ces bases, la culture et les traitements en tenant compte, sous votre responsabilité, de tous facteurs particuliers tels que la nature du sol, les conditions météorologiques, les variétés végétales, la résistance des espèces... Le fabricant garantit la qualité de ses produits vendus dans leur emballage d'origine ainsi que leur conformité à l'autorisation de mise sur le marché.

## PREMIERS SECOURS

Transporter la personne à l'air libre, hors de la zone contaminée. Enlever tous les vêtements souillés. Enlever et laver tout vêtement contaminé. Laver les vêtements et nettoyer les chaussures avant réutilisation. En cas de contact de ROUNDUP 120 avec les yeux, rincer abondamment avec de l'eau pendant 15 minutes. En cas de contact avec la peau, rincer immédiatement et abondamment la zone concernée avec de l'eau et du savon. En cas d'ingestion, faire boire immédiatement beaucoup d'eau. NE PAS faire vomir sauf avis médical contraire. En cas d'irritation prolongée, consulter un médecin. Pas d'antidote spécifique connu. Urgence en cas d'intoxication : Centre d'information toxicologique de Zurich, téléphone 145 ou 044 251 51 51.

ROUNDUP® 120 est un herbicide foliaire non sélectif à action systémique pour le contrôle des infestants annuels et pérenns tels que gramini, stoppion, romarin, convolvulus, artemisia, farfara, polygonaceae, etc. ROUNDUP® 120 est absorbé par les feuilles et les autres parties vertes de la plante et par voie systémique atteint les racines et les stolons de la plante. Les infestants doivent présenter une masse foliaire suffisante pour l'application du produit. Ne pas traiter les plantes dans des conditions de sécheresse. En outre, les plantes doivent être éventuellement exemptes de maladies foliaires d'origine fongique. Au contact du sol, ROUNDUP® 120 est rapidement désactivé et décomposé. ROUNDUP® 120 ne nuit pas aux abeilles et est conforme à des critères écologiques stricts.

## MODALITÀ D'IMPIEGO

ROUNDUP® 120 peut être utilisé pour le traitement de plantes individuelles et de zones entières dans les situations suivantes en fonction de la croissance des infestants : sous les arbres et plantes ornementales dans les parcs ornementaux ou pour usage sportif. Ne pas traiter les parties vertes des plantes cultivées.

Per una superficie di trattamento di 5 m <sup>2</sup> , in base al tipo di infestanti sono necessarie le seguenti quantità		Esempi di infestanti:
In primavera per le infestanti annuali, prima della semina o della cultura	5 ml in 1/4 l d'acqua	Graminacee giovani e piccole infestanti a foglia larga quali, ad esempio, veronica, poa annuale, camomilla, aparine, farinello comune, eccetera.
Durante la stagione su erbe di grandi dimensioni/ perenni e infestanti a foglia larga/perenni	10 ml in 1/4 l d'acqua	Graminacee quali, ad esempio, gramini, poa pratensis e infestanti quali, ad esempio, artemisia, romarin, ortica, cardo, ranuncolo, tarassaco, persicaria amphibia, epilobio, cerfoglio dei prati, eccetera.
Rinnovo di prati vecchi in preparazione della semina	10 ml in 1/4 l d'acqua	Impiego sull'intera superficie
Infestanti di maggiori dimensioni più difficili da contrastare in estate piena e inoltrata	15 ml in 1/4 l d'acqua	Girardina silvestre, mora di rovo, convolvulus, farfara, eccetera.

Il trattamento deve essere effettuato entro fine agosto. Assicurarsi che non vi siano precipitazioni almeno per le 6 ore successive al trattamento. Non impiegare il prodotto su terreno privo di infestanti, poiché esso è efficace solo sulle parti verdi delle piante. È vietato utilizzare il prodotto su tetti, terrazze, depositi, strade, viottoli, piazze, argini e aree verdi lungo strade e binari. Evitare ogni forma di inquinamento delle acque con il prodotto, i residui dello stesso e le acque reflue, nonché la loro deriva.

Le piante ornamentali non possono essere trattate con il prodotto, utilizzare un paraschizzi. Prestare attenzione in caso di piante coltivate in crescita in prossimità dell'area di trattamento, al fine di evitare di danneggiarle.

Calpestare di nuovo le superfici/colture trattate solo una volta asciugata la pellicola d'irrorazione. Eseguire il trattamento al più tardi 2 settimane prima della semina o della cultura.

## STOCCAGGIO, SMALTIMENTO E RESPONSABILITÀ

Conservare il prodotto in luogo fresco, asciutto e al riparo dal gelo.

Assicurarsi che la confezione sia priva di residui di prodotto prima di smaltirla. Non riutilizzare la confezione.

Pulire a fondo i contenitori vuoti prima di smaltirli. Consegnare i residui di prodotto a un centro antiveleni o a un punto vendita per lo smaltimento. Una volta eseguito il trattamento pulire a fondo gli utensili utilizzati per l'irrorazione.

Il produttore garantisce una qualità duratura del prodotto se venduto in confezione originale chiusa. Fattori anomali quali, ad esempio, riscaldamento atmosferico e del suolo, varietà di piante, assuefazione, tecniche di irrorazione, miscele non consigliate in serbatoi e altre misure adottate nella coltivazione possono influenzare l'efficacia del prodotto. Il produttore declina l'eventuale rischio derivante da tal evenienza.

## MISURE DI PRIMO SOCCORSO

Spostare l'individuo esposto dal luogo di esposizione all'aria aperta. Rimuovere gli indumenti contaminati. Rimuovere gli indumenti contaminati e lavarli. Lavare indumenti e scarpe prima del loro riutilizzo. In caso di contatto di ROUNDUP 120 con gli occhi sciacquarli abbondantemente con acqua per 15 minuti. In caso di contatto con la pelle lavare subito a fondo il punto interessato con acqua e sapone. In caso di ingestione bere subito molta acqua. NON provocare il vomito se non ordinato dal medico. In caso di irritazione perdurante consultare il medico, non si conosce un antidoto specifico. Numero telefonico d'emergenza in caso di avvelenamento: Centro informativo tossicologico di Zurigo, recapito telefonico 145 o 044 251 51 51.

### **Zulassungsinhaber / Détenteur de l'autorisation de mise sur le marché / Titolare dell'autorizzazione:**

Monsanto International Sàrl, Rue du Sablon 2-4, 1110 Morges

### **Vertrieb / Distributeur / Officina di produzione:**

Stähler Suisse SA, Henzmannstrasse 17 A, CH-4800 Zofingen,  
Tel.: + 41 62 746 80 00